

PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex®-112 Crystal Clear

Transparenter, universeller Kleb- und Dichtstoff



PRODUKTBESCHREIBUNG

1-komponentiger, lösungsmittelfreier, universeller Kleb- und Dichtstoff mit glasklarem Aussehen.

ANWENDUNG

- Universal-Klebstoff für Anwendung auf vielen Untergründen, inkl. Beton, Mauerwerk, Stein, Keramik, Holz, Metall, Glas, Spiegel, PVC
- Universal-Dichtstoff für vertikale und horizontale Anschlussfugen

VORTEILE

- Transparent
- Kann auf feuchtem Beton verwendet werden

- Gute Frühfestigkeit
- Geringes Schwinden während des Aushärtens
- Gute Verarbeitbarkeit

UMWELTINFORMATIONEN

- EMICODE EC1^{PLUS}: Sehr emissionsarm
- "Emissions dans l'air intérieur" A+: Sehr emissionsarm

PRÜFZEUGNISSE

- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 15651-1: Fugendichtstoffe für Fassadenelemente für Innen- und Aussenanwendungen (F EXT-INT)
- ISO 11600 F 20 HM

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Silan modifiziertes Polymer (Hybrid)	
Lieferform	Kartusche:	290 ml (300 g)
	Karton:	12 Kartuschen
	Palette:	112 x 12 Kartuschen (1 344 Stück)
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 12 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +25 °C. Trocken lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.	
Farbton	Transparent	
Dichte	~ 1.05 kg/l	(ISO 1183-1)

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore A Härte	~ 48	(28 Tage)	(ISO 868)
Zugfestigkeit	~ 2.5 N/mm ²		(ISO 37)

Bruchdehnung	~ 400 %	(ISO 37)
Zulässige gesamte Bewegungsamplitude	±20 %	(ISO 9047)
Weiterreisswiderstand	~ 4.0 N/mm	(ISO 34)
Gebrauchstemperatur	Min. -40 °C, max. +70 °C	
Fugendimensionierung	Die Fugenbreite muss so dimensioniert werden, dass sie der Bewegungskapazität des Fugendichtstoffes Rechnung trägt. Die Fugenbreite für Bewegungsfugen sollte 10 mm und max. 20 mm betragen. Das Verhältnis Breite : Tiefe von 2:1 muss eingehalten werden (für Ausnahmen siehe Tabelle unten).	
	Standardbreiten für Fugen zwischen Betonelementen	
	Fugenabstand	Min. Fugenbreite Min. Fugentiefe
	2 m	10 mm 10 mm
	4 m	15 mm 10 mm
	5 m	20 mm 10 mm
	Fugenbreiten < 10 mm sind nicht als Bewegungsfuge geeignet und dienen rein der Ästhetik.	
	Alle Fugen müssen vor der Anwendung korrekt, gemäss den entsprechenden Normen, ausgelegt und dimensioniert werden. Basis für die Berechnung der nötigen Fugenbreite sind die technischen Voraussetzungen für die Fuge und die angrenzenden Baumaterialien, die Belastung der Bauelemente, deren Bauweise und Grösse.	
	Für grössere Fugen bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.	

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Verbrauch	Punktuelle Verklebung		
	100 Punkte/(30 mm * 4 mm) * Kartusche		
	Streifenförmige Verklebung		
	Bei Anwendung einer Düse von 5 mm Durchmesser:	~ 15 Laufmeter/290 ml Kartusche (~ 20 ml/Lfm)	
	Ungefährer Verbrauch für Bewegungsfugen		
	Fugenbreite	Fugentiefe	Fugenlänge/290 ml
	10 mm	10 mm	2.9 m
	15 mm	10 mm	1.9 m
	20 mm	10 mm	1.4 m
Standvermögen	0 mm	(20 mm Profil, +23 °C)	(ISO 7390)
Lufttemperatur	Min. +5 °C, max. +40 °C		
Untergrundtemperatur	Min. +5 °C, max. +40 °C, muss min. 3 °C über dem Taupunkt liegen		
Untergrundfeuchtigkeit	Trocken bis mattfeucht		
Hinterfüllmaterial	Geschlossenzellige PE-Hinterfüllprofile verwenden (z. B. Sika® Rod).		
Aushärtungsgeschwindigkeit	~ 3 mm/24 Stunden	(+23 °C, 50 % r.F.)	(CQP 049-2)
Hautbildungszeit	~ 10 Minuten	(+23 °C, 50 % r.F.)	(CQP 019-1)

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

WEITERE HINWEISE

Für eine gute Verarbeitbarkeit soll die Klebstofftemperatur min. +20 °C betragen.

Die Anwendung bei hohen Temperaturschwankungen wird nicht empfohlen (Bewegungen während der Aushärtung).

Vor der Verwendung von Sikaflex®-112 Crystal Clear auf Anstrichen und Beschichtungen wird empfohlen, Haftung und Verträglichkeit in einem nicht sichtbaren Bereich zu testen.

Im Allgemeinen sollten elastische Fugendichtmassen nicht überstrichen werden. Fugen nicht vollflächig mit dem Anstrich überstreichen. Es sollen nur die Fugenränder mit max. 1 mm Farbe überdeckt werden. Aufgrund der Vielfalt von Anstrichen Vorversuche durchführen und das Haftvermögen und Trocknungsverhalten des Farbanstrichs kontrollieren (gemäss DIN 52452-4).

Zur Eignung der Überstreichbarkeit und Verträglichkeit von Sikaflex®-112 Crystal Clear mit Farben sind individuelle Vorversuche auf dem ausgehärteten Produkt durchzuführen (z. B. gemäss DIN 52452-4).

Farbveränderungen können durch Exposition von Chemikalien, hohen Temperaturen und/oder UV-Strahlung (vor allem bei hellen Farbtönen) auftreten. Die Farbveränderung ist jedoch von rein ästhetischer Natur und beeinflusst nicht die technischen Eigenschaften und Dauerhaftigkeit des Produkts.

Bauteile sind bei über Kopf Anwendungen zusätzlich mechanisch zu sichern.

Sikaflex®-112 Crystal Clear nicht vollflächig applizieren, da sonst die innere Klebeschicht nicht aushärten kann.

Für den Vernetzungsmechanismus ist ein genügender Feuchtigkeitszutritt aus der Umgebung (Luft, Untergrund) notwendig.

Vor dem Gebrauch von Sikaflex®-112 Crystal Clear auf Naturstein bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.

Sikaflex®-112 Crystal Clear nicht auf bituminösen Untergründen, Naturkautschuk, EPDM-Kautschuk und anderen Baustoffen anwenden, die das Bluten von Ölen, Weichmachern oder Lösungsmitteln verursachen können, welche den Sikaflex®-112 Crystal Clear angreifen (Vorversuche durchführen).

Sikaflex®-112 Crystal Clear nicht auf PE, PP, TEFLON und bestimmten weichmacherhaltigen Kunststoffen einsetzen (Vorversuche durchführen).

Sikaflex®-112 Crystal Clear nicht auf rostenden Untergründen, z. B. Baustahl, Eisen etc., anwenden.

Sikaflex®-112 Crystal Clear ist nicht für Fugen geeignet, welche unter Wasserdruck oder permanenter Wasserbelastung stehen.

Sikaflex®-112 Crystal Clear ist nicht für Glasversiegelungen geeignet.

Bei der Verklebung von unbeschichtetem Glas und anderen transparenten Untergründen im Aussenbereich ist die Klebefläche vor direkten sowie im Glas reflektierenden UV-Strahlen zu schützen.

Unausgehärteter Sikaflex®-112 Crystal Clear darf nicht alkoholhaltigen Substanzen ausgesetzt werden, da diese die Aushärtungsreaktion beeinträchtigen.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDS enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

Für die Verarbeitung von Sikaflex®-112 Crystal Clear müssen die allgemeinen Regeln der Baukunst eingehalten werden.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund muss sauber, trocken, tragfähig, frei von Öl, Fett, Staub und losen oder bröckelnden Teilen sein. Farbe, Zementschlämme und andere schlecht haftende Fremdkörper müssen entfernt werden.

Sikaflex®-112 Crystal Clear weist auf vielen Untergründen auch ohne Primer und/oder Aktivator eine ausreichende Haftung auf.

Für stark beanspruchte Fugen (Dilatationsfugen, Fugen im Fassadenbereich, Fugen mit andauernder Wasserbelastung usw.) werden folgende Grundierungs- und/oder Vorbehandlungsverfahren empfohlen.

Nicht saugende Untergründe

Aluminium, eloxiertes Aluminium, Edelstahl, verzinkter Stahl, pulverbeschichtete Metalle, PVC oder Keramik-Fliesen müssen mit einem sauberen Tuch und Sika® Aktivator-205 gereinigt und aktiviert werden. Vor der Versiegelung eine Abluftzeit von min. 10 Minuten (max. 2 Stunden) gewähren.

Andere Metalle wie Kupfer, Messing oder Titan-Zink müssen auch mit einem sauberen Tuch und Sika® Aktivator-205 gereinigt und vorbehandelt werden. Nach der nötigen Abluftzeit Sika® Primer-3 N mit einem Pinsel auftragen und eine weitere Abluftzeit von min. 30 Minuten (max. 8 Stunden) vor dem Abdichten der Fugen gewähren.

Saugende Untergründe

Beton, Porenbeton und zementbasierte Putze, Mörtel und Ziegel müssen mit Sika® Primer-3 N (mit Pinsel aufgetragen) grundiert werden. Vor dem Abdichten eine Abluftzeit von min. 30 Minuten (max. 8 Stunden) gewähren.

Hinweise

Primer sind Haftvermittler. Sie sind weder ein Ersatz für die korrekte Reinigung der Oberfläche, noch verbessern sie die Festigkeit des Untergrundes deutlich.

Bitte separate Sika® Primertabelle sowie Produktdatenblätter der Aktivatoren und Primer beachten.

Für eine detailliertere Beratung und weitere Anweisungen bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.

VERARBEITUNGSMETHODE/-GERÄTE

Nach der entsprechenden Reinigung und Untergrundvorbereitung Hinterfüllprofil in die empfohlene Tiefe einsetzen und falls erforderlich Primer applizieren. Kartusche in Hand- oder Druckluftpistole geben und Sikaflex®-112 Crystal Clear in die Fugen ausdrücken. Dabei sicherstellen, dass Lufteinschlüsse vermieden werden und der Kontakt zu den Fugenflanken gewährleistet wird.

Dichten

Sikaflex®-112 Crystal Clear muss fest gegen die Fugenwände gedrückt werden, um eine ausreichende Haftung zu gewährleisten.

Es wird empfohlen ein Abdeckband für exakte und saubere Fugenabschlüsse zu verwenden. Abdeckband innerhalb der Hautbildungszeit entfernen.

Ein geeignetes Glättmittel verwenden (z. B. Sika® Abglättmittel N), um die Fugenoberflächen zu glätten. Keine sulfathaltige Glättmittel verwenden. Bei Naturstein vorgängig an einer unauffälligen Stelle auf seine Eignung überprüfen.

Kleben

Nach der Untergrundvorbereitung Sikaflex®-112 Crystal Clear in Raupen, Streifen oder Punkten in Abständen von wenigen Zentimetern auf die Grundierungsfläche auftragen.

Elemente nur manuell in die richtige Position setzen. Allenfalls Klebeband, Keil oder Stützen benutzen, um die montierten Elemente während den ersten Stunden des Aushärtens zusammenzuhalten.

Ein falsch positioniertes Element kann leicht gelöst und während den ersten paar Minuten nach der Applikation neu positioniert werden.

Belastbar nach vollständiger Durchhärtung des Sikaflex®-112 Crystal Clear (24 - 48 Stunden bei +23 °C und einer Klebstoffdicke von 2 - 3 mm).

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Sika® Remover-208 reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Für die Reinigung der Haut Sika® Cleaning Wipes-100 verwenden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
sika@sika.ch
www.sika.ch



Produktdatenblatt

Sikaflex®-112 Crystal Clear
Juli 2023, Version 06.02
02051302000000054

Sikaflex-112CrystalClear-de-CH-(07-2023)-6-2.pdf